

Okamiden Swing the Paintbrush

Von Geki

Kapitel 10: Kapitel 10 Kurows Masterplan

>>Also hast du verstanden, Chibi? Du lenkst Lady Scholar ab, während ich meine Flöte hole. Das wird easy, Kumpel.« erklärte Kurow. Sie gingen zum Grabmal außerhalb von Sai-An. Lady Scholar war bereits dort. Kurow versteckte sich hinter einer Säule, um nicht gesehen zu werden. Chibi lief hinter Scholar und begann zu bellen. Die junge Dame drehte sich um, ging auf Chibi zu und begann ihn zu streicheln. Währenddessen schlich Kurow zu der Grabtafel in der Mitte des Mals und nahm die Flöte, die darauf lag. Als er wieder zurückgehen wollte, trat er versehentlich mit dem Fuß einen Kieselstein richtung Chibi. Scholar drehte sich um und traute ihren Augen nicht: »Kurow? Bist du das? Ich dachte du wärest tot. Oder wolltest du mich nur überraschen?« freute sich Scholar. Kurow stand schweigend vor ihr. Sein Plan war nicht aufgegangen. Scholar hatte ihn gesehen. Nun musste er ihr die Wahrheit sagen. Sie lief auf ihn zu und umarmte ihn. Und Chibi fragte sich, ob das jetzt Teil von Kurows Plan war oder nicht. Kurow schwieg weiter. »Du wirst jetzt bei mir in Sai-An bleiben, oder?« fragte Scholar. Vor dieser Frage fürchtete sich Kurow schon die ganze Zeit. Wie würde Lady Scholar reagieren? »Ähh...i...ich, ich meinte wir müssen gleich wieder...weiter...« stotterte Kurow. Scholar wurde traurig, begann aber dann wieder zu lächeln. »Du kommst mich aber ab und zu in Sai-An besuchen, oder?« fragte die junge Dame. Kurow antwortete: »Sicher doch. Und ich werde euch etwas mitbringen.« Dann begann er zu grinsen. Scholar beugte sich etwas zu Kurow hinunter und drückte ihm einen Kuss auf die Nase. Sie verabschiedeten sich noch, bevor sie zurück in die Stadt gingen. Kurow war sehr glücklich darüber, dass er seine Flöte zurück hatte, noch mehr aber freute er sich darüber, dass er von Lady Scholar einen Kuss bekommen hatte. Jetzt konnten sie sich darauf konzentrieren, dem »Zauberer« zu helfen.